

Prüfbericht / Test report



Pendelschlagversuch nach / Pendulum test according to

ÖNORM B 3716-3

Auftraggeber Client	Julius Fritsche GmbH Glas-Metall-Kunststoff	Adresse Address	Gewerbepark 3 5102 Anthering Austria
------------------------	--	--------------------	--

Bezeichnung Designation	Französischer Balkon	Identifikation Identification	fri-franz
Grafik Graphic		Abmessungen Dimensions	Breite / Width 566 - 2166 mm Höhe / Hight ≥ 600 mm
		Rahmenmaterial Frame material	Aluminium
		Füllelement Filling element	VSG/TVG 66.2 PVB
		Glaslagerung Glass storage	Zweiseitig vertikal

Rahmenabmessungen Frame dimensions		Glasabmessungen Glass dimensions		Fallhöhe Drop heigth
Lichte Breite / Clear width	1766 mm	Breite / Width	1800 mm	700 mm
Höhe / Hight	600 mm	Höhe / Hight	600 mm	
Lichte Breite / Clear width	2166 mm	Breite / Width	2200 mm	700 mm
Höhe / Hight	890 mm	Höhe / Hight	890 mm	

Einstufung Prüfelement Grading test element	Der Glasaufbau in Verbindung mit dem Profilsystem erfüllt die Kriterien gemäß ÖNORM B 3716-3 der Verglasungsgruppe 1.3 für nachstehende Pendelfallhöhen:		
	Glashöhe	Glasbreite	Fallhöhe
	[mm]	[mm]	[mm]
	600	600 - 1800	700
	890	600 - 2200	700



gbd Lab GmbH, Steinebach 13a
 6850 Dornbirn, Austria
www.gbd.group

Dieses Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden. Für diesen Prüfbericht ist der Inhalt des deutschen Textes maßgeblich.
 This cover sheet can be used as an abridged version. Only the German version of the test report shall be decisive.

Prüflabor Testing laboratory	gbd Lab GmbH	Adresse Address	Steinebach 13a 6850 Dornbirn Austria
Akkreditierung Accreditation	Nr. 270	Akkreditiert nach Accredited according to	EN ISO/IEC 17025
Benannte Stelle Notified Body	Nr. 2065	Bauprodukteverordnung Construction products regulation	(EU) Nr. 305/2011

Probennummer Sample number	---	Probeneingang Sample receipt	---
Ort der Prüfung Testing location	Fa Fritsche, Anthering	Prüfdatum Testing period	13.03.2019
Prüfstand Test facility	Inventar Nr. 2.036 Asset no.	Nächste Kalibrierung Next calibration	---
Normabweichung Deviation from the standards	keine none		

Inhaltsverzeichnis

1	Aufgabenstellung	4
2	Verwendungshinweise	4
3	Mitgeltende Normen	4
3.1	Prüfnormen	4
3.2	Klassifizierungsnormen.....	4
4	Prüfgegenstand	4
5	Durchführung	5
5.1	Einbau in den Prüfstand	5
5.2	Anwesende während der Prüfung.....	5
6	Prüfverfahren.....	5
6.1	Verfahren.....	5
6.2	Stoßkörper	5
6.3	Pendelfallhöhe	5
6.4	Auftreffstellen.....	5
7	Prüfergebnisse.....	6
8	Zusammenfassung	7

1 Aufgabenstellung

Der auf Seite 1 genannte Auftraggeber beauftragte das Unternehmen gbd Lab GmbH mit den Pendelschlagprüfungen am System fri-franz. Es wurden keine zusätzlichen Prüfungen gefordert.

2 Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften für dieses Element. Dieser Prüfbericht umfasst nicht alle in der Klassifizierungsnorm angeführten Leistungseigenschaften.

Nach Angaben des Herstellers stammt das Prüfelement aus der betriebseigenen Produktion und wurde vom Auftraggeber als repräsentatives Bauteil ausgewählt.

Diese Prüfung ermöglicht keine Aussage über weitere leistungs- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion, insbesondere Witterungs- und Alterungserscheinungen wurden nicht berücksichtigt.

3 Mitgeltende Normen

3.1 Prüfnormen

ÖNORM B 3716-3:2015-01 Glas im Bauwesen – Konstruktiver Glasbau
Teil 3: Vertikale Verglasung mit absturzsichernder Funktion

3.2 Klassifizierungsnormen

ÖNORM B 3716-3:2015-01 Glas im Bauwesen – Konstruktiver Glasbau
Teil 3: Vertikale Verglasung mit absturzsichernder Funktion

4 Prüfgegenstand

Vom Auftraggeber wurden folgende Unterlagen zur Verfügung gestellt:

- Schnittzeichnungen
- Prüfkörperbeschreibung

Der Probenahmebericht kann den Kundenunterlagen entnommen werden. Eine vollständige Überprüfung auf sachliche Richtigkeit wurde nicht vorgenommen.

5 Durchführung

5.1 Einbau in den Prüfstand

Die Prüfkörpermontage in den Prüfstand erfolgt durch den Auftraggeber.

Der Prüfkörper wurde bei $20\pm 5^{\circ}\text{C}$ und $50\pm 25\%$ relativer Feuchte mindestens für 4 h klimatisiert.

5.2 Anwesende während der Prüfung

Prüfer	Bernhard Mösl	gbd Lab GmbH
Auftraggeber	Christian Hölzl	Julius Fritsche GmbH

6 Prüfverfahren

6.1 Verfahren

Auf jede Auftreffstelle ist jeweils mindestens ein Pendelschlag auszuführen. Nach jedem Pendelschlag ist die gesamte Konstruktion auf bleibende Verformungen und Beschädigungen der Verbindungen (z. B. Schrauben, Schweißnähte) zu untersuchen. Falls bleibende Beschädigungen oder eine größere Nachgiebigkeit der Konstruktion festgestellt werden, muss der planmäßige Zustand des Prüfungsaufbaus wiederhergestellt werden.

Die ausreichende verbleibende Tragfähigkeit, bei der durch die Stoßprüfung beschädigten Glaskonstruktion, ist durch einen weiteren Pendelschlag (=Sicherheitsversuch) aus einer Fallhöhe von 100 mm zu überprüfen. Dieser Stoß muss auf dieselbe Auftreffstelle ausgeführt werden, bei welcher der Pendelschlag zur Schädigung der Konstruktion geführt hat.

Die Pendelschlagprüfung gilt als bestanden, wenn die Verglasung weder vom Stoßkörper durchschlagen oder aus den Verankerungen gerissen wird, noch Bruchstücke herabfallen, die größer sind als 20 cm^2 .

6.2 Stoßkörper

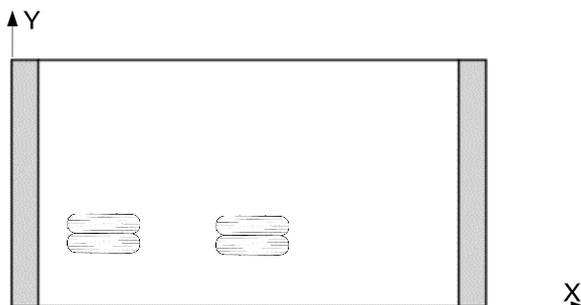
Der Stoßkörper besteht nach EN 12600:2002-11 aus einem Zwillingsreifen mit 50 kg Masse und 3,5 bar Reifendruck.

6.3 Pendelfallhöhe

Die Pendelfallhöhe wird für die Verglasungsgruppe 1.3 mit 450 - 700 mm festgelegt.

6.4 Auftreffstellen

Die Einteilung der Auftreffstellen wurde wie folgt festgelegt:



7 Prüfergebnisse
Glas 2200 x 890 mm

Fallhöhe [mm]	Auftreffstelle [m]	Ergebnis [Beobachtung]
700	X: 1083 / Y: 250	Stopfdichtung auf der linken Seite herausgezogen Glas-Haltekonstruktion unbeschädigt Glasleiste und Glas in Position
700	X: 250 / Y: 250	Stopfdichtung auf der linken Seite ca. 40 cm herausgezogen Glashaltekonstruktion unten leicht aufgebogen Glasleiste und Glas in Position


Glas 1800 x 600 mm

Fallhöhe [mm]	Auftreffstelle [m]	Ergebnis [Beobachtung]
450	X: 883 / Y: 250	Keine Beschädigungen
450	X: 250 / Y: 250	Keine Beschädigungen
700	X: 883 / Y: 250	Keine Beschädigungen
700	X: 250 / Y: 250	Keine Beschädigungen

Die Auflistung entspricht der Prüfreihefolge. Die Prüfungen wurden am gleichen Glas durchgeführt.



8 Zusammenfassung

Der Glasaufbau in Verbindung mit dem Profilsystem erfüllt die Kriterien gemäß ÖNORM B 3716-3 der Verglasungsgruppe 1.3 für nachstehende Pendelfallhöhen:

Glashöhe [mm]	Glasbreite [mm]	Fallhöhe [mm]
600	600 - 1800	700
890	600 - 2200	700

Ing. Helmut Immler



gbd Lab GmbH / Steinebach 13a
6840 Dornbirn, Austria
www.gbd.group

Prüfer

Anlagen:

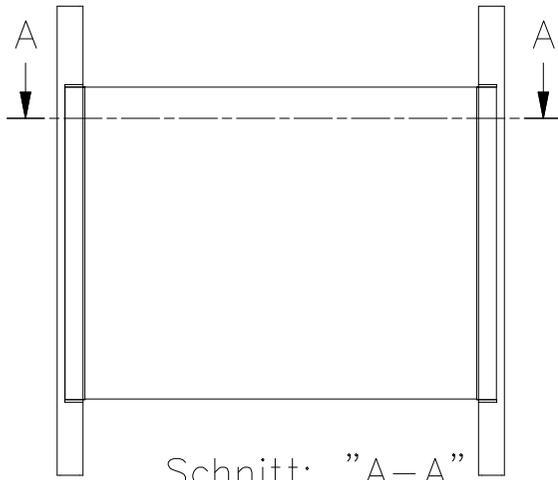
Kundenunterlagen

Seiten / Pages 2

The unauthorized resp. other use than agreed of this document is not allowed and will be legally prosecuted

(c) Copyright by Julius Fritsche GmbH

Die unbefugte bzw. bestimmungswidrige Verwendung dieser Unterlage ist nicht gestattet und wird gerichtlich verfolgt



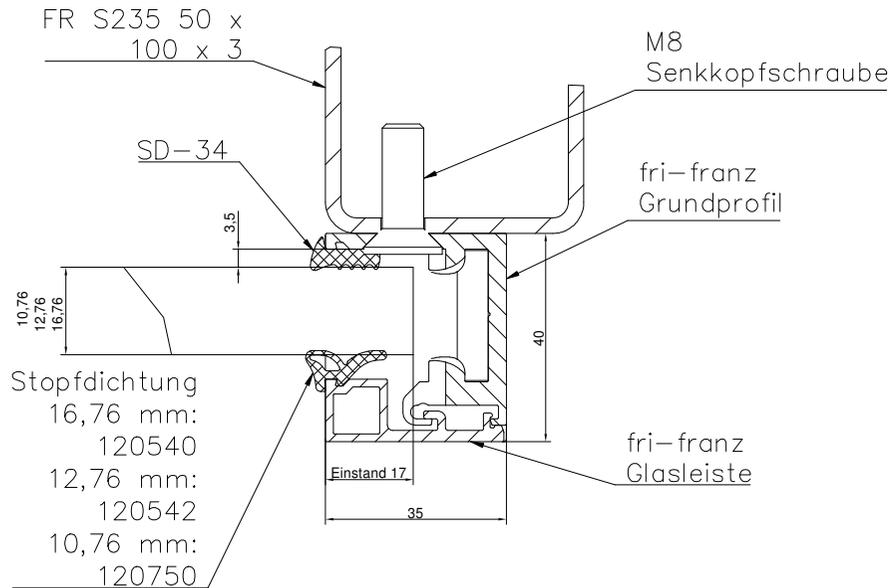
Schnitt: "A-A"

1 : 10

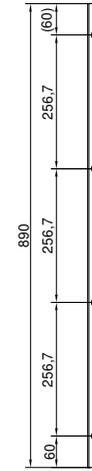
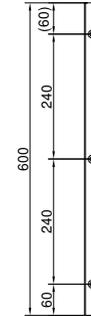
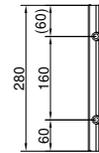


Detail: "A"

1 : 1



Befestigungsabstände



L19/0526_02_KU
Kundenunterlagen

Projekt Project	Kunde Customer			 Glas • Metall • Kunststoff Julius Fritsche GmbH office@fritsche.eu.com	
Benennung Title					
Abteilung Unit	Produktgruppe Product group	Erstellt Created	Datum / Date	Name	
		Geprüft Checked	18.04.2019	HÖLZL_C	
Projektionsmethode First angle projection method		Allgemeintoleranzen General tolerances		Werkstoff: Material:	
Zeichnungsnummer Drawing number franz Balkon mit Glas		Revision	Format Size A3	Blatt Sheet 1	von off 1
			Einheit Unit [mm]	Masse (kg): Mass (kg): — Messstab: Scale: 1 : 10	

Prüfkörperbeschreibung / Specimen description

Prüfelement / Test element	
Hersteller Manufacturer name	Julius Fritsche GmbH, Gewerbepark 3, A-5102 Anthering
Typ / Type	Fri-franz
Herstelldatum / Date of production	Jänner 2019
Ort der Probennahme Location of sampling	Julius Fritsche GmbH, Gewerbepark 3, A-5102 Anthering
Kennzeichnung der Proben Identification of the samples	Pendelprüftest
Probeentnahme durch / Sampling by	Christian Hölzl
Probe zur Ermittlung folgender Eigenschaft(en) (Bezeichnung) Sample to determine the following characteristics (designation)	Pendelschlagversuch nach ÖNORM B 3716-3
Halteprofil	Grundprofil Aluminium EN AW 6063 T66 eloxiert A6/C0
Länge	Länge = Glashöhe
Befestigung	Senkkopfschraube M6x30 8.8 Randabstand 60 mm Achsabstand ≤ 260 mm
Unterkonstruktion	Stahl Rechteckrohr 100/50/3 S235
Glas	VSG/TVG 66.2 PVB
Abmessungen BxH [mm]	1800 x 600 2200 x 890
Kantenbearbeitung	poliert
Glaseinstand [mm]	17
Glashalterung	Glasleiste Aluminium EN AW 6063 T66 eloxiert A6/C0
Dichtungen	Anschlaggummi Sanok SD 35 selbstklebnd (Grundprofil) Stopfdichtung Aluproof 120540
Bearbeiter / Responsible processor	
Name / Name	Christian Hölzl